



SICHERHEITSDATENBLATT

(nach Verordnung der Kommission Nr. 830/2015/EC)

Datum der Erstellung: 20.06.2019
Revision:

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator
Chemische Name/ Synonym: -
Produktname: **KÜCHENBLITZ REINIGUNGSPASTE**
CAS: -
EINECS/ELINCS: -


1.2 Relevante identifizierte Verwendungen
Verwendungen, von denen abgeraten wird
Professionelle Benützung: Reinigungsmittel
Verbraucher Benützung: Reinigungsmittel
keine

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten
Adresse **TATRACHEMA v.d. Trnava**
Bulharská 40
91702
Trnava
Slowakei
Staat:
Tel.: +421 335901 111
Fax: +421 33/5901 161
E-mail: technicky@tatrachema.sk

1.4 Notrufnummer:
Notfall – Telefon des Herstellers
Telefon: +421 33 5901 111
Telefon: +421 33 5901 139 (an Arbeitstagen von 06:30 bis 14:30 Uhr)
Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen
Telefon: +49 761 19240 (Deutschland)
Telefon: +43 1 406 43 43 (Österreich)

ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs nach Verordnung Nr.1272/2008 CLP
GHS07, Achtung
Eye Irrit.2, H319
EUH208

2.2 Kennzeichnungselemente
Gefahrenpiktogramm


Signalwort
Gefahrenhinweise
Achtung
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
EUH208 Enthält Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P264 Nach Gebrauch Hände mit Wasser und Seife gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe tragen.
P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501 Inhalt/Behälter als Sondermüll nach Entsorgungsfachbetrieb gemäß regionalen Vorschriften zuführen



2.3 Sonstige Gefahren

Enthält: 15-30 % Zeolith, 5 - 15 % anionische Tenside, < 5 % Seife
 Konservierungsmittel (METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE,
 METHYLISOTHIAZOLINONE)
 Duftstoffe (LIMONENE, CITRAL, TERPENTINÖL)
 Behandelte Ware. Enthält CIT/MIT (3:1) als Konservierungsmittel.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Name	Mono-C12-18 alkylester von Schwefelsäure, Na-Salz	Alkylethersulfat, C12-14, Na-Salz	D - Limonene
Konzentration	< 3 %	< 2,5 %	0,078 %
CAS	68955-19-1	68891-38-3	5989-27-5
EC	273-257-1	500-234-8	227-813-5
Registrierungsnummer	01-2119490225-39-0001	01-2119488639-16-0013	
Gefahrenpiktogramm/ Einstufung	GHS07 Skin Irrit.2 Eye Dam.1 Aquatic Chronic 3	GHS07 Skin Irrit.2 Eye Dam.1 Aquatic Chronic 3	GHS02,07,08,09 Flam.Liq.3 Asp. Tox. 1 Skin.Irrit 2 Skin.Sens. 1 Aquatic Acute 1 AquaticChronic1
Gefahrenhinweise	H315 H318 H412	H315 H318 H412	H226 H304 H315 H317 H400 H410
Signalwort	Gefahr	Gefahr	Gefahr
OEL	-	-	-
PBT/vPvB	-	-	-
andere	<i>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: Eye Dam. 1; H318 C ≥ 20 % Eye Irrit. 2; H319 10 % ≤ C < 20 %</i>	-	-

Tabellenfortsetzung:

Name	Citral	Terpentinöl	Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor – 2-methyl-2H-isothiazol-3- on und 2-Methyl- 2H-isothiazol-3-on (3:1)
Konzentration	0,0103 %	0,0101 %	0,0012 %
CAS	5392-40-5	8006-64-2	55965-84-9
EC	226-394-6	232-350-7	247-500-7/220-239-6
Registrierungsnummer			<i>Wirkstoff (Biocid)</i>
Gefahrenpiktogramm/ Einstufung	GHS07 Skin Irrit. 2 Skin Sens.1	GHS02,07,08,09 Flam.Liq.3 Asp. Tox. 1 Acute Tox.4 Eye Irrit. 2 Skin.Irrit 2 Skin.Sens. 1 Aquatic Chronic 2	GHS05,06,09 Acute Tox. 2 Acute Tox. 3 Skin Corr. 1B Skin Sens. 1 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic1
Gefahrenhinweise	H315 H317	H226 H302 H304 H312 H315 H317	H301 H310 H314 H317 H330 H400



		H319 H332 H411	H410 EUH071
Signalwort	Achtung	Gefahr	Gefahr
OEL	-	MAK	-
PBT/vPvB	-	-	-
andere	-	-	<i>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: Skin Corr. 1B;H314: C ≥ 0,6 % Skin Irrit. 2; H315: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Eye Irrit. 2; H319: 0,06 % ≤ C < 0,6 % Skin Sens. 1;H317: C ≥ 0,0015 %</i>

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen	Einatmen	Den Betroffenen an die frische Luft bringen.
	Augenkontakt	Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Arzt aufsuchen
	Hautkontakt	Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Bedarf hautschützende Handcreme verwenden.
	Verschlucken	Kein Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Arzt sofort aufsuchen.
4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen		Verursacht schwere Augenreizung. Hautreizung Möglich. <i>Besondere Gefahr der Hautresorption.</i> Bei Berührung der Haut kann allergische Reaktionen hervorrufen. Kann bei Verschlucken ernsthafte gesundheitliche Probleme verursachen.
4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung		Sollten Schwierigkeiten beim Schlucken, starke Reizung der Augen oder allergische Reaktion auftreten ist ein Arzt unverzüglich aufzusuchen.

ABSCHNITT 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel	Geeignete Löschmittel	nach Umgebung des Feuers (Schaum, Pulver, CO ₂ , Wassernebel)
	Ungeeignete Löschmittel	keine bekannt
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren		Beim Brennen entstehen gefährliche Verbrennungsprodukte (Kohlenoxide, Stickoxide, Schwefeloxide, Spuren von Chlor/ Chlorwasserstoff).
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung		Unabhängiges Atemschutzgerät benutzen, Schutzanzug tragen.

ABSCHNITT 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren		
Individuelle Schutzmaßnahmen, persönliche Schutzausrüstung		Persönliche Schutzausrüstung tragen. Den ungeschützten und nicht informierten Personen den Ansatz vermeiden. Geschlossenen Raum lüften.
6.2 Umweltschutzmaßnahmen		Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung		Mit absorbierenden Materialien aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Reste mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte		Persönliche Schutzausrüstung: Abschnitt 8 Entsorgung: Abschnitt 13

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung		Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Für gute Raumbelüftung am Arbeitsplatz sorgen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung benutzen.
7.2 Bedingungen zur sicheren		In trockenem, gut gelüfteten Raum in originaler, fest verschlossener



Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
7.3 Spezifische Endanwendungen

Verpackung lagern. Vor Witterungseinflüssen, direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.
Empfohlene Lagertemperatur: 5°C bis 25°C
Reinigungspaste für Bad und WC

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter	Name	CAS	Arbeitsplatzgrenzwert (MAK) mg/m ³		Bemerkung
			TMW	KZW	
	Terpentinöl	8006-64-2	560	560	H, Sh
<i>Bemerkungen:</i> <i>H: besondere Gefahr der Hautresorption</i> <i>Sh: Gefahr der Sensibilisierung der Haut</i>					

DNEL Arbeiter **Alkylethersulfat, C12-14, Na-Salz**
 Inhalation (Langzeit systemische Wirkung): 175 mg/m³
 Dermal (Langzeit systemische Wirkung): 2750 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL Verbraucher **Alkylethersulfat, C12-14, Na-Salz**
 Inhalation (Langzeit systemische Wirkung): 52 mg/m³
 Dermal (Langzeit systemische Wirkung): 1650 mg/kg Körpergewicht/Tag
 Oral (Langzeit, systemische Wirkung): 15 mg/kg Körpergewicht/Tag

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition **Augen-/Gesichtsschutz** Schutzbrille (EN 166)
Hautschutz: Schutzhandschuhe (EN 374)
Atemschutz: nicht nötig

Umweltbezogene Exposition (PNEC) **Alkylethersulfat, C12-14, Na-Salz:**
 Süßwasser: 240 µg/l
 Meerwasser: 71 µg/l
 Sediment Süßwasser: 916,8 µg/kg
 Sediment Meerwasser: 91,7 µg/kg

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalische Form	Paste (bei 20°C)
Farbe	weiss
Geruch	parfümiert
Geruchsschwelle	nicht bestimmt
pH-Wert	9 – 11 (1% Lösung)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich [°C]	nicht bestimmt
Flammpunkt [°C]	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [°C]	nicht bestimmt
untere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
obere Explosionsgrenzen	nicht bestimmt
oxidierende Eigenschaften	nicht bestimmt
Dampfdruck [hPa]	nicht bestimmt
Dampfdichte	nicht bestimmt
relative Dichte [g.cm ⁻³]	nicht bestimmt
Löslichkeit im Wasser [g.l ⁻¹]	teilweise löslich
Löslichkeit im Lösungsmittel [g.l ⁻¹]	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt
Viskosität	nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben -

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität keine Angaben verfügbar
10.2 Chemische Stabilität Das Produkt ist unter empfohlenen Bedingungen stabil.



10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	mögliche exotherme Reaktion mit Unverträgliche Materialien, mit Alkalien
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	direkte Sonneneinstrahlung, Frost; empfohlene Lagertemperatur beobachten (siehe Abschnitt 7)
10.5 Unverträgliche Materialien	Alkalien, Mischungen, die Chlor erhalten
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei Brennen: Abschnitt 5

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität LD₅₀/LC₅₀	Oral	ATEmix: nicht relevant <i>Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, ATE=100mg/kg</i> <i>Terpentinöl: ATE= 500 mg/kg</i>
	Dermal	ATEmix: nicht relevant <i>Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, ATE=50 mg/kg</i> <i>Terpentinöl: ATE= 1100 mg/kg</i>
	Inhalation	ATEmix: nicht relevant <i>Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, ATE=0,5 mg/l</i> <i>Terpentinöl: ATE= 11 mg/l</i>
Ätzwirkung/Reizung der Haut		Keine Daten vorhanden.
Reizung der Augen/ Augenschäden		Verursacht schwere Augenreizung (Berechnungsmethode)
Sensibilisierung	Haut Atemwege	Keine Daten vorhanden. Keine Daten vorhanden.
Mutagenität		Kein Beweis
Reproduktionstoxizität.		Kein Beweis
Karcinogenität		Kein Beweis
STOT SE		Keine Daten vorhanden.
STOT RE		Keine Daten vorhanden.
Aspirationsgefahr		Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität	Keine Daten vorhanden.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	(Hersteller erklärt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 648/2004)
12.3 Bioakkumulationspotenzial	Keine Daten vorhanden.
12.4 Mobilität im Boden	Keine Daten vorhanden.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung	Keine Daten vorhanden.
12.6 Andere schädliche Wirkungen	-

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung	Ordnungsgemäße Vernichtung von Produktresten über einen zugelassenen Entsorgungsfachbetrieb gemäß regionalen/EU Vorschriften.
--	---

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN-Nummer	kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-
Transportgefahrenklassen	-
Verpackungsgruppe	-



Umweltgefahren -
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den -
Verwender -
Massengutbeförderung -

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des EP und des Rates über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des EP und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung Chemischer Stoffe (REACH)

EG-Richtlinie 67/548/EG (DSD) und EG-Richtlinie 1999/45/EG (DPD) in der jeweils gültigen Fassung.

Verordnung (EU) Nr. 453/2010 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des EP und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung Chemischer Stoffe (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des EP und des Rates über Detergenzien.

Verordnung (EG) Nr. 528/2012 des EP und des Rates über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

Nationale Vorschriften:

Chemikaliengesetz 1996: BGBl. I Nr. 53/1997 konsolidierte Fassung inklusive BGBl. I Nr. 109/2015

Verordnung des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz über Grenzwerte für

Arbeitsstoffe sowie über krebserzeugende und fortpflanzungsgefährdende (reproduktionstoxische)

Arbeitsstoffe (Grenzwerteverordnung 2018 – GKV 2018 - Gesamte Rechtsvorschrift für Grenzwerteverordnung 2018, Fassung vom 15.01.2019)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen vom 18. April 2017 (BGBl. I S. 905)

Wassergefährdungsklasse: 1

Beschränkungen nach Verordnung (EG) Nr. 552/2009 der Kommission (Hinsichtlich Anhang XVII): keine
Stoffe von der Kandidatenliste (SVHC): keine

Wirkstoffe, die der behandelte Produkt enthält – nach Artikel 58 von Verordnung (EG) Nr. 528/2012:

Reaktionsgemisch, bestehend aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

LGK 13 (Nicht brennbare Feststoffe) im Sinne der Vorschrift TRGS 510.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: wurde nicht ausgearbeitet

ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

Gründe zur Revision: -

Gefahrenhinweise Abschnitt 3 im Volltext:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H310 Lebensgefahr bei Hautkontakt.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege



Gefahrenklasse:

Acute Tox.: akute Toxizität

Skin Corr.: hautätzend

Skin Sens.: Sensibilisierung der Haut

Skin Irrit.: hautreizend

Eye Irrit.: augenreizend

STOT SE: spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT RE: spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aquatic Acute: akute Gewässergefährdung

Aquatic Chronic: chronische Gewässergefährdung

Abkürzungen:

MAK: maximale Arbeitskonzentration

DNEL: Derived no effect level

PNEC: Predicted no effect concentration

Bestimmungen für die Verpackung für die breite Öffentlichkeit: keine

KOMPONENTENDATENBLATT

ausgearbeitet nach der Verordnung /ES/ des Europäischen Parlaments und des Beirats Nr. 648/2004

KÜCHENBLITZ REINIGUNGSPASTE**Datum der Ausarbeitung:** 20.06.2019**Ausgabe:** 1**Seite:** 1 (1)**Datum der Revision:****KÜCHENBLITZ REINIGUNGSPASTE****1. Handelsname des Detergents (des Mittels) und der Gesellschaft (Betriebs)**

- 1.1. Name des Detergents (des Mittels): KÜCHENBLITZ REINIGUNGSPASTE
 1.2. Benutzung des Detergents: Reinigungsmittel für Edelstahl und Kunststoffe
 1.3. Firmen-/Unternehmensbezeichnung:
 Name, bzw. Handelsname: Tatrachema, výrobné družstvo, Trnava
 Geschäftsadresse, bzw. Sitz: Bulharská 40, 917 02 Trnava
 Id.-Nr.: 314 341 93
 Tel.: 00421/33/5901 111 Fax: 00421/33/5901 161
 1.4. Kommission Pharmacos <http://pharmacos.eudra.org>

2. Zusammensetzung des Detergents (Mittels):

Mittel enthält die Komponenten:

Chemische Benennung	Benennung INCI
dolomitisches Mehl	- - -
Natrium Alumosilikat (Zeolith)	Zeolite
Mono-C12-18 Alkylschwefelsäureester, Natriumsalze von Natrium	Sodium c12-18 Alkyl Sulfate
C12-14 Alkylalkohole ethoxylierten Sulfate, Natriumsalze von Natrium	Sodium Laureth Sulfate
Fettsäuren, C14-18 gesättigte und C16-18 ungesättigte Natriumsalze	Sodium tallowate
1,2 Propylenglykol	Propylene glycol
Duftstoff	- - -
D-Limonen//R/-1-Methyl-4-/1-Methylenyl/Zyklohexén//	Limonene
Zitral	Citral
Terpentinöl	Terpentine Oil
5-Chloro-2-Methyl-2,3-Dihydroisotiazol-3-on und 2-Methyl-2,3-Dihydroisotiazol-3-ón	Methylchloroisothiazolinone Methyl isothiazolinone